



Sindelfingen, den 10. Dezember 2020

Liebe Wanderfreunde,
eigentlich wäre heute unsere traditionell von Jürgen Single geführte Dezember Wanderung gewesen.

Bei dieser hätten wir uns über das vergangene Jahr unterhalten und uns gemeinsam an die schönen Stunden erinnert. Wahrscheinlich hätten wir wettergerecht einen Glühwein dabei getrunken.

Das ist dieses Jahr alles ganz anders gekommen als geplant.

Bis März konnten wir noch unser Programm durchziehen und hatten mit der von Ernst Meyer geführten Männerwanderung 302 nach Bad Boll wieder einen unserer Höhepunkte.

Dann hat uns Corona für 3 Monate „Stubenarrest“ verordnet.

Ab Juli haben wir dann wieder vorsichtig 4 Monate bis Oktober Corona gerechte schöne Halbtagswanderungen um Sindelfingen herum durchgeführt.

Danke an alle Wanderführer, die uns dieses Jahr flexibel durch das Jahr geführt haben und auch an die die ihre Pläne nicht umsetzen durften.

Hebt Eure Pläne für die Zeit nach Corona auf.

Ab November, und wohl bis auf weitere Zeit, sind Wanderungen nicht mehr möglich.

Das Virus hat Deutschland und damit auch die Männerwanderung voll im Griff.

Wir können derzeit nicht sagen wie es in 2021 weitergeht. Wir wollen da auch nichts riskieren, denn wir alle gehören zu einer Risikogruppe, sei es wegen Alter oder gesundheitlichen Vorschädigungen usw.

Bleibt uns also nur, uns in Geduld zu üben und die Regeln einzuhalten, damit uns das Virus nach Möglichkeit nicht erreicht.

Weihnachten wird dadurch für viele von uns einsamer werden als wir es gewohnt sind.

Kinder und Enkel werden in vielen Fällen nicht kommen, weil sie uns das Virus in Haus bringen könnten.

Das müssen wir über uns ergehen lassen und das Beste daraus machen.

Dass das Virus real vorhanden ist, mussten wir beim Tode unseres langjährigen Männerwanderers **Eberhard Roth** erfahren, der am 12. November an COVID19 im Alter von 82 Jahren verstorben ist.

In diesem Jahr haben wir noch weitere Todesfälle aus unseren Reihen zu beklagen:

Hans Rehm ist am 3. Juni im Alter von 91 Jahren verstorben, **Dr. Winfried Escher** am 5. September im Alter von 84 Jahren und **Horst Baldenhofer** am 5. Dezember im Alter von 86 Jahren. Wir wissen Sie alle in Gottes gnädiger Hand.

Ja, nun bleibt uns nur noch Euch eine gesegnete Adventszeit, Frohe Weihnachten und Alles Gute zum Neuen Jahr zu wünschen.

Hier noch ein Neujahrswunsch wie er in Dieter Steppers alter Heimat früher ausgesprochen wurde:

„Ich wünsche Euch ein gutes Neues Jahr, da g'sonda Leib, da Frieda on da Heiliga Geischt..“

Euer Führungsteam, **Otto, Dieter und Jürgen**